



## Presse-Information

### **Begeisterte junge Naturforscher beim Globus Kinder-Umwelttag**

**St. Wendel, 21. Juni 2016. 440 Grund- und Förderschulkinder aus der Region erforschten, entdeckten und erlebten beim heutigen Globus Kinder-Umwelttag die heimische Tier- und Pflanzenwelt. An fünf lehrreichen Stationen luden Imker, Falkner, Pfadfinder und Co. zum Mitmachen ein und sorgten dafür, dass die Kinder ihren diesjährigen Wandertag im Naturpark Saar-Hunsrück in besonders schöner Erinnerung behalten werden.**

„Jedes einzelne unserer Globus-Häuser ist tief verwurzelt in seiner Region. Es liegt uns am Herzen, die Wertschätzung unserer Heimat und das Wissen darüber an unsere Kinder weiterzugeben“, sagte Graciela Bruch, Schirmherrin des Globus Kinder-Umwelttages. „In den vergangenen Wochen und Monaten haben unzählige Hände mit angepackt, um den Schülerinnen und Schülern einen unvergesslichen Tag in der Natur zu bereiten. Die vielen strahlenden Gesichter heute zeigen uns, dass sich unsere Anstrengungen gelohnt haben und bestärken uns darin, auf diesem Weg weiterzugehen.“

23 Grund- und Förderschulklassen aus dem ganzen Saarland waren bereits am frühen Morgen mit dem Bus zum Cloef-Atrium nach Mettlach-Orscholz gereist. Nach der Begrüßung durch Graciela Bruch, Peter Müller, Geschäftsleiter Globus Losheim als Stellvertreter der saarländischen Globus-Märkte, und den saarländischen Minister für Bildung und Kultur, Ulrich Commerçon, ging es an die ersten Forschungsstationen im Naturpark. Helmut Kleser von der Imkerei Schwindling aus Niederlosheim beeindruckte die Dritt- und Viertklässler mit viel Wissenswertem über die nützlichen Bienen und lud auch gleich zum Basteln der eigenen Bienenwachskerze ein. Mit dem Pfadfinderstamm Britten ging es danach kreuz und quer durch den heimischen Wald auf Schnitzeljagd und bei Falkner Theo Omlor konnten die ganz Mutigen gar junge Raubvögel streicheln. Am Rande der Cloef, mit Blick auf die idyllische Saarschleife, hielten die Schülerinnen und Schüler mit Fingerfarbe ihre ganz eigenen Eindrücke vom Naturpark fest. In Kooperation mit der Baumschule Leick aus Ballern pflanzte zum krönenden Abschluss jede Klasse ihren eigenen Baum als bleibende Erinnerung an den erlebnisreichen Tag.

„Das Saarland hat eine einzigartige Naturlandschaft zu bieten“, sagte Ulrich Commerçon, Minister für Bildung und Kultur, der den Globus Kinder-Umwelttag mit eröffnete. „Den Wert dieser Landschaft können unsere Kinder nur dann verstehen, wenn wir sie für die Faszination der heimischen Tier- und Pflanzenwelt begeistern und sensibilisieren.“

Der Globus Kinder-Umwelttag fand im Saarland in diesem Jahr bereits zum fünften Mal statt. 67 Klassen aus dem ganzen Bundesland sind dem Aufruf gefolgt, sich für eine Teilnahme zu bewerben. Am Ende fiel das Los auf 23 glückliche Grundschulklassen mit insgesamt mehr als 440 Schülerinnen und Schülern. Die Organisation übernahmen die in der Region ansässigen Globus SB-Warenhäuser Güdingen, Homburg-Einöd, Losheim, Saarlouis, St. Wendel und Völklingen. Unterstützt wird der Wandertag vom saarländischen Ministerium für Bildung und Kultur.

### **Über Globus**

Über Globus 1828 im saarländischen St. Wendel gegründet, gehört Globus als konzernunabhängiges Familienunternehmen zu den führenden Handelsunternehmen in Deutschland. Insgesamt betreibt die Globus



Gruppe heute 46 SB- Warenhäuser, 88 Baumärkte, sieben ALPHATECC. Elektrofachmärkte, Globus Drive, fridel markt & restaurant sowie zwei Baumärkte in Luxemburg und 26 Hypermärkte in Russland und Tschechien. Gemeinsam erwirtschaften sie rund 7 Mrd. Euro Umsatz. Die Basis für diesen Erfolg bilden die rund 43.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Globus Gruppe, von denen rund 18.800 in den deutschen SB- Warenhäusern und mehr als 8.400 in den Globus Baumärkten beschäftigt sind. Dem Grundsatz des unternehmerischsten Unternehmens folgend fördert Globus deren Gestaltungsfreiraum und regt zu selbstverantwortlichem Handeln an. Das Verständnis des Mitarbeiters als Mitunternehmer findet seine Entsprechung u. a. in der wirtschaftlichen Beteiligung der Mitarbeiter am Unternehmen. Die SB-Warenhäuser in Deutschland führen auf einer Fläche von bis zu 10.000 Quadratmetern zwischen 50.000 und 100.000 Food- und Nonfood-Artikel. Als Lebensmittelhändler steht Globus für Frische aus Eigenproduktion und der Zusammenarbeit mit Lieferanten vor Ort. Damit unterstreicht Globus seine regionale Verbundenheit, die die Kunden neben der Fachkompetenz der Globus-Mitarbeiter besonders schätzen. Seit Jahren erhält Globus Bestnoten im jährlich erhobenen Kundenmonitor der ServiceBarometer AG und führt 2015 u. a. in den Kategorien „Auswahl und Angebotsvielfalt“, „Qualität Fleisch und Wurst“ sowie „Wettbewerbsvergleich Service“. Bei der Globalzufriedenheit belegen die Globus Baumärkte den 1. Platz. 2005 gründete Gesellschafter Thomas Bruch die gemeinnützige Globus-Stiftung, die 20 Prozent der Anteile an der Globus Holding hält. Die Stiftung fördert Projekte, die jungen Menschen die Augen für die eigenen Begabungen und Fähigkeiten öffnen und sie ermutigen sollen, selbstbewusst ihre Zukunft zu gestalten. Darüber hinaus leistet sie Hilfe zur Selbsthilfe für Menschen in Ländern, die Unterstützung benötigen, auf den Gebieten der Medizin und der Bildung.